

Zugersee-Schiff gleitet an Haltestelle vorbei und strandet am Ufer

Zug: Untersuchungen zum Schiffsunfall

Beim Unfall mit der «MS Schwyz» steht ein technischer Defekt im Vordergrund.

Die Untersuchungen zum Schiffsunfall in der Stadt Zug (vgl. Medienmitteilung Nr. 172 / 2017) dauern noch an. Im Vordergrund steht jedoch klar ein technischer Defekt. Der Sachschaden an der «MS Schwyz» beträgt gemäss ersten Schätzungen rund 10'000 Franken.

Zug: Schiffsunfall in der Stadt Zug

Ein Kursschiff der Schifffahrtsgesellschaft Zugersee ist auf Land aufgelaufen. Verletzt wurde niemand. Die Unfallursache wird untersucht.

Der Unfall ereignete sich am Sonntag (17. September 2017), kurz vor 12:30 Uhr, beim Landesteg «Zug Bahnhof» in der Stadt Zug. Das Kursschiff «MS Schwyz» prallte beim Anlegemanöver mit der sogenannten Bugwulst in die Ufermauer. Verletzt wurde niemand. Zum Zeitpunkt des Unfalls befanden sich 42 Passagiere an Bord. Sie alle konnten das Schiff selbstständig über den Anlegesteg verlassen.

Die Unfallursache ist Gegenstand weiterer Abklärungen. Der Sachschaden kann noch nicht beziffert werden.

<https://www.zg.ch/behoerden/sicherheitsdirektion/zuger-polizei/medienmitteilungen/172-zug-schiffsunfall-in-der-stadt-zug>

SUST-Vorbericht

Bei der Anfahrt an den Anlegesteg kollidierte die MS Schwyz seitlich mit dem Prellpfahl und lief an der Uferböschung auf Grund.

https://www.sust.admin.ch/inhalte/BS/2017091701_VB.pdf

Bis am 1.7.18 kein Schlussbericht vorliegend.



☒ Die Passagiere wurden nach dem Unfall vom Boot geholt und betreut. / *Leserbild*
Bild 1 von 7



☒ Auf Grund gelaufen: Das «MS Schwyz» am Ufer der Zuger Katastrophenbucht. / *Bild: Zuger Polizei*
Bild 2 von 7



⊕ Die «MS Schwyz» nach dem Aufprall gegen die Uferverbauung. Das Schiff konnte die wenigen Meter an die Anlegestelle zurückfahren und die Passagiere aussteigen lassen. / Bild: Andreas Faessler (Zug, 17. September 2017)
Bild 3 von 7



⊕ Nach dem Unfall waren die Einsatzkräfte sofort vor Ort und haben sich um die Passagiere gekümmert. / *Leserbild*
Bild 4 von 7



Das Schiff war an der Anlegestelle vorbeigefahren und in die Uferverbauung gefahren (vorne). / Bild: Andreas Faessler (Zug, 17. September 2017)
Bild 5 von 7



Der Kontakt des Bugwulsts mit dem Ufer hinterliess nur geringe Spuren. Helle Stellen im Wasser zeigen, dass Steine zu Bruch gingen. / *Bild: Andreas Faessler (Zug, 17. September 2017)*

Bild 6 von 7



Die vom Schiff zerdrückten Steine an der Uferverbauung. / *Bild: Andreas Faessler (Zug, 17. September 2017)*

Bild 7 von 7

17. September 2017, 14:17

Das Kursschiff Schwyz der Schifffahrtsgesellschaft für den Zugersee (SGZ) hätte am Sonntag gemäss Fahrplan um 12.28 Uhr bei der Schiffstation Zug Bahnhofsteg anlegen sollen. Doch das Schiff konnte bei der Anfahrt zur Anlegestelle aus bisher unbekanntem Gründen nicht mehr rechtzeitig voll abgebremst werden und ist mit der Bugwulst in der Katastrophenbucht auf Land aufgefahren.

Zum Zeitpunkt des Unfalls befanden sich 42 Passagiere an Bord. Sie sind mit dem Schrecken davongekommen und konnten das Schiff normal über den Steg verlassen. Verletzt wurde laut Polizeiangaben niemand.

Das MS Schwyz ist am Bug beschädigt, sagte Frank Kleiner, Mediensprecher der Zuger Polizei, auf Anfrage. Wie gross der Schaden ist, darüber konnte er noch keine Angaben machen. Die Haltestelle Zug Bahnhofsteg ist beim Vorfall nicht zu Schaden gekommen.

Im Einsatz standen Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Zug (FFZ), ein Sachverständiger der Schweizerischen Sicherheitsuntersuchungsstelle (SUST) und die Zuger Polizei.

zim

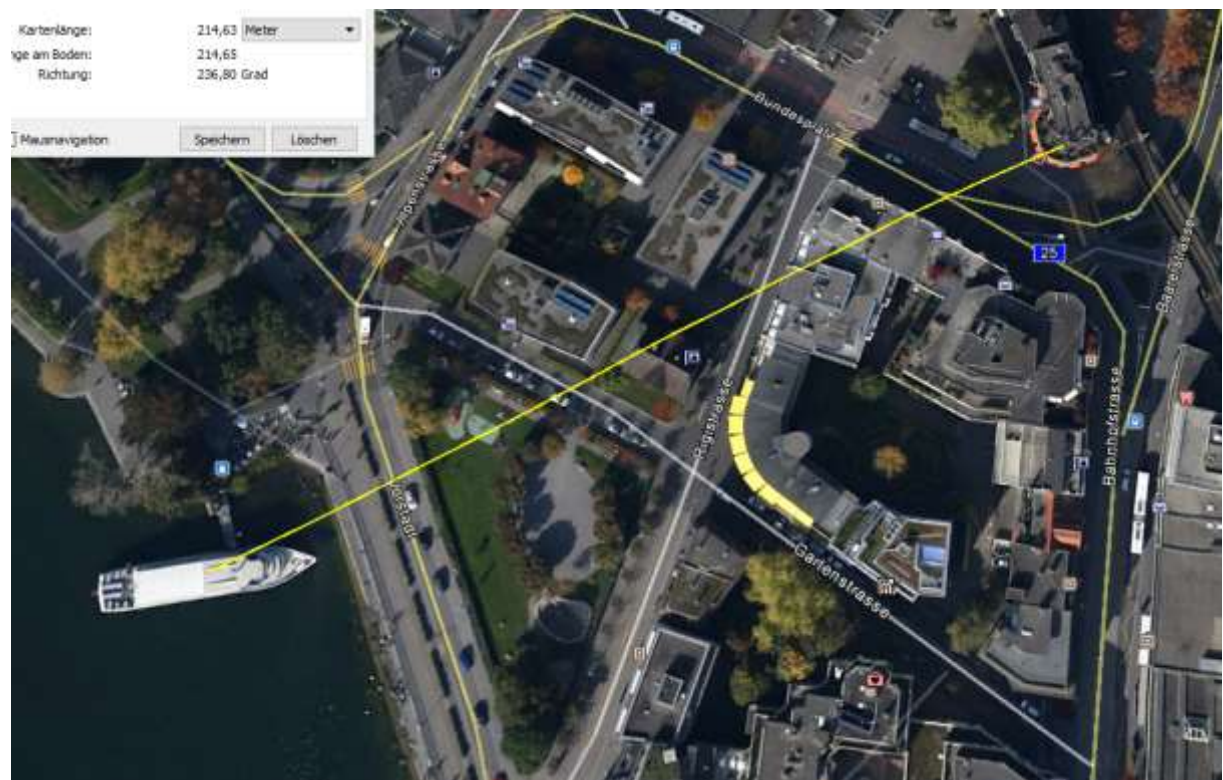


Einfluss direkt auf die Anlegestelle.

Seitlich links, normalerweise kommt der Schiffsführer bei schönem Wetter auf seitlichen Steuerstand

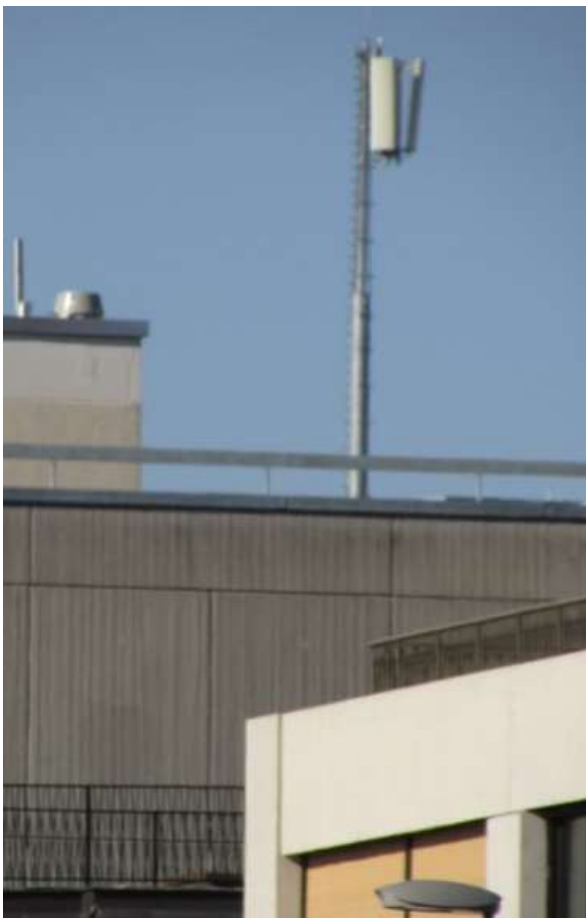


Dahinter verdeckt Sender 3





Sender östlich klein.



“Sehr klein“

Zug (ZG)

